

schin ist ein Termin auf den 10ten August Nachmittags 2 Uhr im hiesigen Schlosse anberaumt worden, zu dem Nachtlustige hiermit eingeladen werden, und wird der Zuschlag sodann nach eingeholter hoher landtschaftl. Direktorial = Genehmigung erfolgen.

Schloß Nultschin den 26. July 1832.
Das landtschaftl. Sequestrations-
Amt.

A n z e i g e.

Zur frohen Feyer des allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Königs, werde ich

Freitag den 3. August
einen Ball arrangiren, wozu ich hiermit ganz ergebenst einlade.

Ich werde mich bestreben durch schöne Musik, Beleuchtung, gute Getränke und Speisen, so wie durch sorgfältige Aufwartung und reelle Bedienung hinsichtlich der Preise, die bisjezt immer erworbene Zufriedenheit meiner hochgeehrten Gäste, auch dieses Mal theilhaftig zu werden; so wie es stets mein eifrigstes Bemühen ist, das gütige Wohlwollen der verehrten Badegäste zu erwerben.

Bei der Kostspieligkeit des Unternehmens werden die hochgeehrten Gäste es nicht ungütig nehmen, wenn ich das Entree auf 10 sgr. für einzelne Herren und auf 12 sgr. für Herr und Dame festsetze.

Sophienthal den 27. July 1832.

Fidler.

Es wird ein Apotheker = Lehrling unter billigen Annahme = Bedingungen gesucht, das Nähere ist bei der Redaktion dieses Blattes zu erfahren.

Die beliebten Sorten: Genebre, Basler = Kirschwasser und Himbeer sind wieder, so wie alle andere Sorten einfache und doppelte Liquere zu haben

in dem Liquer = Laden auf der
Langen = Gasse im Hause
des Herrn Hergesell.

Natibor, den 23. Juli 1832.

W i d e r r u f.

Ich Endeunterzeichneter widerrufe hiermit die in Nro. 44, 45 und 46 dieses Blattes enthaltene

Warnung vor dem Ankauf eines
Antheils an den drei Vierteln Lit.
A, B. und D des Looses Nro.
11403 der 65ten Königl. Klassen-
Lotterie,

indem die in Angelegenheiten dieses Looses
statt gehalten Differenzen völlig beseitigt
worden sind.

Natibor, den 25. Juli 1832.

Ign. Dawid,
gewesener Arrendator zu Piltsh,
gegenwärtig Arrendator zu
Dersch und Gutsächter von
Freyhuben.

E r k l ä r u n g.

Die, bei der von Herr Ignaz Dawid unterm 3ten Mai d. J. in diesem Blatte erlassene Warnung, hierorts theiligten Interessenten erklären hiermit, daß der strittige Gegenstand auf gutlichem Wege ausgeglichen und daß das Benehmen des Herrn Ignaz Dawid hierbei so lobenswerth ist, daß wir uns bewogen finden, demselben in dieser Rücksicht das ehrenvollste Zeugniß zu ertheilen.

Piltsh den 25. Juli 1832.

Silberstein,
im Auftrag der Theiligten.